

Protokollauszug

aus der Gemeinsame Sitzung des Bauausschusses und des Umweltausschusses der Stadt Grevesmühlen vom 31.08.2015

Top 16 Anfragen und Mitteilungen

Herr Erdmann bemängelt den verkrauteten Zustand des Stadtgrabens Gebhartstraße und den Schandfleck des IGLU-Standortes. Er stellt fest, dass viele private Grundstücke in einem sehr unordentlichen Zustand seien und regt ein Schreiben an die Grundstückseigentümer vom Bürgermeister an.

Herr Neumann weist in diesem Zusammenhang auch auf die Straßenreinigungssatzung und auf die Verantwortlichkeit der Bürger/Grundstückseigentümer hin.

Herr Krohn merkt an, dass besonders in Kreuzungsbereichen tlw. die Hecken zu hoch sind und es dadurch zu Sichtbeeinträchtigungen kommt. Er erwähnt ebenfalls Gespräche mit Bürgern an der Einmündung zu Sky und regt an, ob nicht erst mal eine Geschwindigkeitsbegrenzung helfen könne. Des Weiteren erwähnt er, dass der Weg zum Bahnübergang Rehnaer Str. sehr gut instandgesetzt wurde. Er macht weiterhin auf ein Problem aufmerksam, dass die Fußgänger, die von der Piratenveranstaltung kommen, auf der Straße laufen.

Herr Baetke berichtet von der feierlichen Übergabe der Tannenbergsstraße und fragt an, wann die Regelungen zur Änderung H.-Heine-Str. und Pfaffenhufe in Kraft treten und regt eine Einbahnstraßenregelung an.

Herr Ditz: Die Regelung wird nächste Woche wirksam und man muss es dann erst mal beobachten.

Frau Münter spricht den schlechten Zustand des Wartehauses am Arbeitsamt an. Es ist ihres Erachtens ein Schandfleck. Sie bittet zu prüfen, ob es eine Möglichkeit gibt einen Unterstand ähnlich wie bei der Kita „Spatzennest“ zu bauen.

Herr Grote erwähnt, dass es am Wochenende zu Lärmbelästigungen im Zusammenhang mit den stattgefundenen Veranstaltungen (Wotenitz) kam. Des Weiteren berichtet er, dass die LKW-Fahrer auf die Bürgerwiese fahren ohne Einweiser trotz spielender Kinder. Weiterhin macht er darauf aufmerksam, dass die Einfahrt beim „Friedwald“ sehr ungünstig für Radfahrer sei und weist darauf hin, dass am alten Kino geparkt wird, so dass Rettungsfahrzeuge Schwierigkeiten haben.

Es von **Herrn Wehr** angeregt, in der Sportanlage „Am Tannenberg“ einen Wickeltisch im Behinderten-WC anzuschaffen.

Herr Neumann berichtet über die Absicht des Seniorenbeirats 2 Bäume im Park „Am Kapellenberg“ zu pflanzen. Er wird sich diesbezüglich an die Verwaltung wen-

den. Herr Neumann reicht eine Info-Broschüre vom NABU-Sachsen-Anhalt zur Nutzung von alten Wassertürmen herum.

Herr Baetke weist auf einen klappernden Gullideckel in Neu-Degtow, Dorfstr. 3-4 (B105) hin mit der Bitte um Abhilfe.

Herr Reppenhagen beendet somit den öffentlichen Teil der gemeinsamen Sitzung des BA und UA.

Herr Neumann verlässt die Sitzung.